

# Programm 2020

## Weiterbildung | Lehre | Coaching | Korrekturen

- 1 Weiterbildungsangebote für wissenschaftliche Institutionen**
  - 1.1 Workshops im Bereich Forschungsprojektplanung**

Die Entscheidung zur Promotion  
Das Exposé zur Dissertation  
Der Forschungsprojektantrag
  - 1.2 Workshops im Bereich Veröffentlichungen / Dokumentationen von Forschungs- und Projektergebnissen**

Wissenschaftliche Artikel  
Dissertationsschriften (Monografien)  
Populärwissenschaftliche Veröffentlichungen  
Abschlussberichte für Forschungsprojekte
  - 1.3 Workshops im Bereich Gutachtenerstellung**

Gutachten für Bachelor- und Masterarbeiten erstellen  
Begutachtung von Fachartikeln im Peer Review-Prozess
  
- 2 Angebote für die Hochschullehre**
  - 2.1 Wissenschaftliche Methoden und Arbeitstechniken**

Modul Wissenschaftliches Schreiben & Arbeiten  
Modul Empirische Methoden der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften  
Modul Grundlagen Mathematik & Statistik
  - 2.2 Angewandte Philosophie**

Modul Wissenschaftstheorie (interdisziplinär)  
Module Angewandte Ethik
  - 2.3 Grundlagen Erziehungswissenschaften**

Modul Grundlagen der Erziehungswissenschaften  
Modul Entwicklungstheorien  
Modul Lern- und Bildungstheorien
  
- 3 Angebote zum Text-Coaching / Mentoring und Wissenschaftslektorat**
  - 3.1 Coaching / Mentoring wissenschaftlicher / studentischer Projekte**
  - 3.2 Lektorat und Korrekturen wissenschaftlicher Texte**
  
- 4 Vita und Referenzen**

## 1 Weiterbildungsangebote für wissenschaftliche Institutionen

Diese Workshopangebote bedienen Fragen in den Bereichen **Planung von Forschungsprojekten (1.1)**, **Projektdokumentation (Bericht / Artikel) (1.2)** und **Gutachtertätigkeit (1.3)** und wollen WissenschaftlerInnen bei der Entwicklung von wirksamen Routinen zur Vorbereitung und Ausführung dieser wesentlichen Texterstellungen unterstützen.

### Zielgruppen:

Nachwuchswissenschaftler an Hochschulen, (potentielle) Teilnehmer von Graduiertenkollegs, -programmen, -schulen, Doktoranden und wissenschaftliche Mitarbeiter an Forschungsabteilungen wissenschaftlicher Institutionen

### Formate:

Die Workshops können als Online- oder Präsenzformate angeboten werden, in deutscher oder englischer Unterrichtssprache.

Bei Präsenzformaten bieten sich Tagesworkshops mit 8 x 45 Minuten Umfang an.

Online-Formate sollten auf 4 x 45 Minuten pro Workshoptag begrenzt werden.

Je nach inhaltlichen Wünschen, stellen wir Ihnen ein passendes Workshopprogramm zusammen.

### 1.1 Workshops im Bereich Forschungsprojektplanung

#### Die Entscheidung zur Promotion

Ziel:

- Orientierung in der 'Landschaft' der Promotionsprogramme
- Entscheidungsfindung

Inhalte:

- Promovieren in Deutschland
- Phasen und Schritte im Promotionsprozess
- Rollen als DoktorandIn

#### Das Exposé zur Dissertation

Zieldokumente:

- Forschungsexposé
- Exposé für einen Stipendienantrag
- Exposé für einen Antrag zur Aufnahme in Promotionsprogramme

Inhalte:

- Elemente von Forschungskonzepten und Bestandteile von Exposés / Proposals
- Anleitung zur Zielbestimmung und Entwicklung von Projektstrukturen (Arbeits-/Zeitplan)
- wissenschaftstheoretische Reflektion des Projektes
- Schreibstil deutsch / englisch

#### Der Forschungsprojektantrag

Zieldokumente:

- Projektskizzen
- Projektanträge

Inhalte:

- Analysestrategien, -tools für Ausschreibungen und Vorgaben von Projektanträgen,
- Strategien und Routinen zur Darstellung von Forschungskonzepten,
- Antragsdeutsch / Antragsenglisch

## 1.2 Workshops im Bereich Veröffentlichungen / Dokumentationen von Forschungs- und Projektergebnissen

### Wissenschaftliche Artikel

Zieldokumente:

- Peer-reviewed Article aller Fachrichtungen

Inhalte:

- Entwicklung eines Artikelkonzeptes und passender Veröffentlichungsstrategie
- Journalsuche, -wahl, Analyse der Anforderungen
- Artikelaufbau, sprachliche Gestaltung (englisch)

### Dissertationsschriften (Monografien)

Zieldokumente:

- monografische Dissertationsschriften aller Fachrichtungen

Inhalte:

- Entwicklung eines Textkonzeptes / Inhalte der Einleitung
- Entwicklung einer Textstruktur / Gliederung
- Strategien / Routinen zur Ergebnisdarstellung
- Arbeitsplanung & Schreibstrategien
- Überarbeitungsroutinen: Verständlichkeit, Stil und Form

### Populärwissenschaftliche Veröffentlichungen

Zieldokumente:

- Pressemitteilungen
- Artikel für Publikumszeitschriften
- Newsletter-Texte
- Berichte für die interessierte Öffentlichkeit

Inhalte:

- Textarten, ihre Merkmale & Anforderungen
- Strategien zielgruppenorientierter Textentwürfe
- Routinen zur Form- und Sprachtransformationen

### Abschlussberichte für Forschungsprojekte

Zieldokumente:

- Abschlussbericht

Inhalte:

- Analysetools für Berichts-Vorlagen/-Vorgaben
- Routinen zur Darstellung von Forschungsergebnissen
- Berichtsdeutsch / Berichtsendgisch

## 1.3 Workshops im Bereich Gutachtenerstellung

### Gutachten für Bachelor- und Masterarbeiten erstellen

Zieldokumente:

- Gutachten BA-/MA-/Abschlussarbeiten

Inhalte:

- Grundstrukturen von Abschlussarbeiten
- wirksame Kriterien von Gutachten im Studium
- Gutachtensprache deutsch

### Begutachtung von Fachartikeln im Peer Review-Prozess

Zieldokumente:

- Peer Review

Inhalte:

- Grundstrukturen von Artikeln
- wirksame Kriterien von Gutachten
- Gutachtensprache englisch

## 2 Angebote für die Hochschullehre

Die Lehrangebote bewegen sich einerseits fächerübergreifend im Bereich der **wissenschaftlichen Methoden und Arbeitstechniken (2.1)**, andererseits fachspezifisch in der **angewandten Philosophie (2.2)** und den **Erziehungswissenschaften (2.3)**.

### Zielgruppen:

Bachelor- und Masterstudenten sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Fachrichtungen

### Methoden:

**Vorbereitung:** Bereitstellung eines Skriptes, ggf. von Lektüretexten mit Arbeitsaufträgen und Übungsaufgaben zur Seminarvorbereitung

**Durchführung:** Einzel-/Partnerarbeit, interaktives Lehrgespräch; Zusammenarbeit über Lernplattform, ggf. Blended Learning; Anleitung der TN zur Präsentation und Diskussionsleitung; Bereitstellung von Beispielen und ‚Werkzeugen‘ zur langfristigen Sicherung und routinierten Anwendung des Erlernten

**Nachbereitung:** Übungsaufgaben zur Vorbereitung auf Leistungsnachweise, Bereitstellung der Kursdokumentation zum Download, Entwurf von Klausuren & Aufgaben für LNW, Evaluation der Durchführungsqualität der Veranstaltung

### 2.1 Wissenschaftliche Methoden und Arbeitstechniken

#### Modul Wissenschaftliches Schreiben & Arbeiten

für Bachelor- & Master-Studenten

Ziele:

- Erweiterung der Reflexionsfähigkeiten auf meta-wissenschaftlicher Ebene
- Erweiterung der Ausdrucksfähigkeiten

Inhalte:

- Erstellung eines Exposés / Konzeptes für wissenschaftliche Texte
- wissenschaftliche Arbeitstechniken: Recherche-, Lese- und Dokumentationstechniken, Literaturverwaltung, Zitiertechniken
- Entwicklung von Denk-/Textstrukturen – Gliederungen
- wissenschaftlicher Sprach-/Schreibstil
- Überarbeitungstechniken für wiss. Texte

#### Modul Empirische Methoden der Sozial- und Wirtschaftswissenschaften

für Bachelor- & Master-Studenten

Ziele:

- Erweiterung der Reflexionsfähigkeiten auf meta-wissenschaftlicher Ebene
- Entwicklung von Forschungskompetenzen für empirische Projekte

Inhalte:

- Erstellung eines Forschungsdesigns
- Methoden qualitativer Datenerhebung und -auswertung
- Methoden quantitativer Datenerhebung und -auswertung
- Strategien der Ergebnisdarstellung und -Interpretation

#### Modul Grundlagen Mathematik & Statistik

für Bachelor-Studenten

Ziele:

- Erweiterung der mathematischen Basiskompetenzen für statistische und ökonomische Anwendungen

Inhalte:

- univariate Statistik: Lagemaße, Streumaße
- bivariate Statistik: Zusammenhangsmaße
- Finanzmathematik: Zins-/Tilgungs-, Renditen-, Rentenrechnung
- ökonomische Funktionen, Differentialrechnung

## 2.2 Angewandte Philosophie

### Modul Wissenschaftstheorie (interdisziplinär)

für Bachelor- & Master-Studenten

Ziele:

- Schaffung oder Erweiterung der meta-wissenschaftlichen Reflexionskompetenzen

Inhalte:

- historische Annäherung an wissenschaftstheoretische Fragen: Empirismus / Induktivismus; Rationalismus / Deduktivismus; Pragmatismus; Relationalismus
- systematische Annäherung an methodologische Denkweisen: Ziele von Wissenschaft (Systematik/Theorie/Methode); Methodologien

### Module Angewandte Ethik

für Bachelor- & Master-Studenten

Ziele:

- Schaffung oder Erweiterung der berufs-/unternehmensethischen Reflexionskompetenzen

Inhalte:

- Grundbegriffe der Morallehre
- Ethiken des 20./21. Jahrhunderts
- moralische Dilemmata und Strategien der Reflektion / Argumentation
- Berufsethiken, Unternehmensethiken und Leitlinien
- Fallstudien

## 2.3 Grundlagen Erziehungswissenschaften

### Modul Grundlagen der Erziehungswissenschaften

für Bachelor-Studenten

Ziel:

- Vermittlung von Basiswissen

Inhalte:

- Grundbegriffe: Erziehung, Bildung, Entwicklung, Lernen
- Geschichte der Pädagogik
- spezielle Pädagogiken im Überblick

### Modul Entwicklungstheorien

für Bachelor-Studenten

Ziele:

- Vermittlung von Basiswissen

Inhalte:

- kognitive Entwicklungstheorien: Kegan etc.
- moralische Entwicklungstheorien: Kohlberg etc.
- Anwendungsgebiete: frühkindliche Bildung, Schulpädagogik, Erwachsenenbildung

### Modul Lern- und Bildungstheorien

für Bachelor-Studenten

Ziele:

- Vermittlung von Basiswissen
- Reflexion pädagogischer Theorieentwicklungen

Inhalte:

- Begriffsgrenzen: Lernen, Bildung, Kompetenz
- Transformatorischer Bildungsbegriff: Humboldt, bildungstheoretisch orientierte Biographieforschung
- empirische Bildungsforschung
- Lerntheorien des 20./21. Jahrhundert
- Lernforschung in Zeiten der Kompetenzen

### 3 Angebote zum Text-Coaching / Mentoring und Wissenschaftslektorat

Die Angebote des **Coachings und der Mentorschaft von Einzelpersonen (3.1)** und des **Lektorats von Texten (3.2)** können durch Institutionen für ihre Mitarbeiter oder Studenten(-Gruppen) beauftragt werden.

#### Zielgruppen:

Wissenschaftler & Nachwuchswissenschaftler an Hochschulen / wiss. Institutionen,  
Studenten in Bachelor- und Master-Programmen

#### 3.1 Coaching / Mentoring wissenschaftlicher / studentischer Projekte

##### Methoden:

Ausgangspunkte der klientenzentrierten Beratung sind die Interessenlagen des Wissenschaftlers und die Konventionen des jeweiligen (Schreib-)Projektes. Im Kontaktgespräch werden erste Schwerpunkte besprochen und als Ziele der Beratung formuliert. Grundlegendes Ziel ist ein nachhaltiger Lern- bzw. Veränderungsprozess.

Die Beratung in deutscher oder englischer Sprache fokussiert die Planung von notwendigen Arbeitsschritten zum formulierten Ziel und ist in der Regel ein Face-to-face-Gespräch. Vorab können Materialien, Aufgaben, Textpassagen etc. zur Analyse an den Coach eingereicht werden. Im Gespräch selbst werden gemeinsam Lösungsansätze für bestehende Probleme gefunden. Zu den anstehenden Aufgaben und Fragen werden inhaltliche Impulse und Materialien aus dem Bereich der wissenschaftlichen Arbeitstechniken und Methoden bereitgestellt.

Folgende Inhalte sind typisch für die angebotenen Beratungen und können projektbezogen angefragt werden. Die Beratung ist offen für weitere Inhalte, die sich aus dem Beratungsprozess ergeben.

##### Inhalte:

Analyse der Schwierigkeiten mit dem / im Schreibprozess

Arbeits-/Zeitplanung

Entwicklung des Projekt-/Textkonzeptes

Veröffentlichungsstrategien

Entwicklung der Text-Struktur

Erstellung der Rohfassung

Sprachliche Überarbeitungen

Strategien für den Review-Prozess

### 3.2 Lektorat und Korrekturen wissenschaftlicher Texte

Neben einer professionellen Überarbeitung von deutschen und englischen Texten bietet die Schreibwerkstatt Gutachten und Übersetzungen an.

#### **Korrektur A (deutsch)**

Die stilistisch-logische Überarbeitung des Textes macht den Text in seiner Gesamtheit und seinen Teilen dem Zweck entsprechend verständlicher. Geprüft und korrigiert wird Ihr Text hinsichtlich: des Gesamtzusammenhangs und der Logik, inhaltlicher Lücken und unnötiger Exkurse, verständlicher Textübergänge und eindeutiger Bezüge, der richtigen Kapitelabfolge, der Passgenauigkeit der Überschriften, Satzbau/-logik, der treffenden Wortwahl, der Stimmigkeit des Stils, der Einhaltung der Konventionen wissenschaftlicher Texte.

#### **Korrektur B (deutsch)**

Die formale Überarbeitung umfasst die Korrektur von Fehlern der deutschen Rechtschreibung nach der gewünschten Norm, der Grammatik und der Zeichensetzung.

#### **Text-Gutachten (deutsch)**

Unabhängige Gutachten können helfen, sich selbst einzuschätzen und Lernerfolge zu ermöglichen. Begutachtet werden die innere Logik (Aufbau der Argumentation, Gliederung), Stilistik (Verständlichkeit/Lesbarkeit, Satzbau und Wortwahl) und die Form (wissenschaftliche Standards).

#### **Korrektur C (englisch):**

Der englische Text wird stilistisch überarbeitet und an die Konventionen der englischen Wissenschaftssprache angepasst. Zudem werden die Fehler in der Grammatik, der Rechtschreibung und Zeichensetzung korrigiert.

#### **Korrektur D (englisch):**

Der englische Text wird hinsichtlich Grammatik, Rechtschreibung und Zeichensetzung korrigiert.

#### **Text-Gutachten (englisch)**

Begutachtung des englischen Textes hinsichtlich der inneren Logik (Aufbau der Argumentation, Gliederung), der Stilistik (Verständlichkeit/Lesbarkeit, Satzbau und Wortwahl) und der Form (wiss. Standards).

#### **Übersetzungen deutsch-englisch:**

Deutsche Wissenschaftstexte werden ins Englische übersetzt.

#### **Weitere Überarbeitungsmodi:**

Überprüfung von Verzeichnisse  
Text-Formatierungen

## 4 Vita und Referenzen

### Dr. Beate Richter



**Kontakt** 14169 Berlin · Sundgauer Str. 100  
+49-30-44718033 · mobil +49-0163 633 7387  
www.WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de  
kontakt@WissenschaftlicheSchreibwerkstatt.de

### Berufliche Tätigkeiten

- 2016 - heute **Lehrbeauftragte an der Freien Universität Berlin**  
Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften  
Seminar: Wissenschaftliche Schreibwerkstatt für BachelorstudentInnen
- 2016 - 2018 **Beratungsprojekt an der Steinbeis-Hochschule Berlin**  
Institut: Akademie für öffentliche Verwaltung und Recht  
Qualitätssicherung der Lehre (Akkreditierungen), Prozessoptimierung des Studiengangsmanagements
- 2009 - heute **Lehrbeauftragte an der Steinbeis-Hochschule Berlin**  
Module: Wissenschaftstheorie, Forschungsmethoden & wissenschaftliche Arbeitstechniken; Unternehmens-/Berufsethik; Grundlagen der Bildungswissenschaften  
BA: Public Management, Social Management, Betreuungsmanagement, Public Education, MA: Leadership & Public Governance, General Responsibility Management
- 2007 - heute **Wissenschaftlerin & Autorin**  
Forschungsschwerpunkte: Relational Pragmatic Methodology; relationale Entwicklungslogik/Relationslogik; Entwicklungs-/ Bildungstheorie
- 2003 - heute **Trainerin, Coach und Lektorin in der Wissenschaftlichen Schreibwerkstatt Berlin**  
tätig für Graduiertenschulen/-programme, Forschungsinstitutionen & Stiftungen:  
Workshops Wissenschaftliche Textproduktion und Veröffentlichungsstrategien; Coaching von Wissenschaftlern, Doktoranden, Studenten; Lektorat von Fachartikeln, Dissertationen, Projektanträgen
- 2003 **Gründung des Unternehmens: *Wissenschaftliche Schreibwerkstatt Berlin***
- 2001 - 2003 **Lektorin Belletristik**
- 1999 - 2006 **Journalistin und PR-Beraterin**

### Berufliche Weiterbildung

- 2020 **Gewaltfreie Kommunikation nach M. Rosenberg**  
Einführungseminar T. Wolf & T. Heidegger
- 2019 **Hochschuldidaktisches Zertifikat der Freien Universität Berlin**  
Hochschuldidaktisches Qualifizierungsprogramm SUPPORT für die Lehre
- 2017 **E-Teaching Zertifikat der Freien Universität Berlin / Center für Digitale Systeme (CeDiS)**  
Zertifikatskurs für den Einsatz digitaler Medien und Technologien in der Hochschullehre
- 2009 **Steinbeis Certified Project Coach**  
Steinbeis-Hochschule Berlin
- 2005 **Zertifikat im Zusatzstudiengang Erwachsenenpädagogik**  
Postgraduierten-Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin

### Wissenschaftliche Ausbildung

- 2013 **Doctor Philosophia - Bildungswissenschaften**  
Promotion an der Humboldt-Universität zu Berlin
- 2001 **Magistra Artium - Philosophie und Neuere deutsche Literatur**  
Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin
- 1994 **Vordiplom - Physik**  
Studium an der Humboldt-Universität zu Berlin & Universität Bremen



## Referenzen (Ausschnitt 2019)

- Arzneimittelkommission der Deutschen Apotheker (AMK)- Geschäftsbereich Arzneimittel der ABDA - Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände.
- Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) - Berlin
- Ernst-Mach-Institut, EMI - Fraunhofer-Institut für Kurzeitdynamik, Freiburg
- Fachbereich Geschichts- und Kulturwissenschaften - Freie Universität Berlin
- Fraunhofer-Institut für Solare Energiesysteme ISE - Freiburg
- Graduierten- und Forschungsakademie (GraFA) - Technische Universität Bergakademie Freiberg
- Graduiertenakademie GradTUBS -Technische Universität Braunschweig
- Graduiertenakademie Pädagogische Hochschulen - Pädagogische Hochschule Karlsruhe
- Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung GmbH (UFZ) - Leipzig
- Leibniz-WissenschaftsCampus "Cognitive Interfaces" - Leibniz-Institut für Wissensmedien (IWM) Tübingen
- Max Planck School of Photonics - Friedrich-Schiller-Universität Jena
- Munich Center for the Economics of Aging - Max-Planck-Instituts für Sozialrecht & Sozialpolitik, München
- Production Engineering of E-Mobility Components (PEM) - RWTH Aachen University

## Stimmen von TeilnehmerInnen:

„Vielen herzlichen Dank für die intensiven und konzentrierten Beratungsstunden! Das gemeinsame Reflektieren und Ordnen mit Ihnen hat mir wieder Auftrieb gegeben. Begeistert bin ich darüber, dass gerade in der Auseinandersetzung mit einer fachfremden Person wichtige Sachverhalte besonders gut herausgefiltert werden konnten. Ich habe den Eindruck, dass unter fachgleichen Personen an dieser Stelle gar kein Austausch stattgefunden hätte: Geteilte, vermeintliche 'Selbstverständlichkeiten' hätten eher zu betriebsblindem Tappen im Ungeklärten geführt.“

„Mrs. Richter is a very competent person who understands to analyse the research questions and design over disciplines. Her experiences are very helpful and supporting enthusiasm for the sometimes long and disappointing way to come to the perfect research design. Script and presentation was very good and adequate and I liked her patient and confident style. So thank you for that.“

„Ich habe in allen meinen Fort- und Weiterbildungen noch nie jemanden erlebt, der mir so prägnant, sauber strukturiert und lebensnah beigebracht hat, wie man ‚Lernen lernt‘ und noch dazu erkennbar solche Liebe und Kenntnisse zur Sprache und zum geschriebenen Wort mitbringt. Das findet man heute leider selten.“

„Ihre individuellen Problemanalysen und Lösungsvorschläge sind sehr hilfreich. Herausragend ist Ihre Fähigkeit, in ein scheinbares Chaos Ordnung und Struktur zu bringen bzw. den eigenen Blick des Teilnehmers auf das Wesentliche oder die Schwächen der Arbeit zu lenken.“